

GR Mag. Gerhard SPATH
GR Dipl. Päd. Barbara Kasakoff
GR Sissi Potzinger
GR Peter Stöckler

26.2.2015

A N T R A G

Betr.: Umsetzung des zweiten Teilabschnittes des projektierten Regenwasser-Sammelkanals und des Ausbaus der St.Peter Hauptstraße

Mit Juni 2010 begann die Realisierung des Regenwasser-Sammelkanals in der St.Peter Hauptstraße, die Neuverrohrung des Petersbaches, die Sanierung und der Ausbau der St.Peter Hauptstraße.

Ende 2011 konnte die Baustelle abgeschlossen und dem Verkehr übergeben werden.

Mit dem Ausbau der St.Peter Hauptstraße sollten folgende Ziele erreicht werden:

- Abbau der Behinderungen des Busverkehrs in Richtung stadteinwärts durch die Errichtung eines durchgehenden Busfahrstreifens;
- Verbesserungen und Erhöhung der Sicherheit im Fußgängerverkehr durch Errichtung beidseitiger durchgehender Gehsteige;
- Attraktivierung des Radverkehrs durch Anlage eines Mehrzweckstreifens in Richtung stadtauswärts und die Möglichkeit der Mitbenutzung des Busfahrstreifens in Richtung stadteinwärts;
- Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Errichtung und Koordinierung von Verkehrslichtsignalanlagen an den Kreuzungen der Hauptzufahrten zu den Siedlungsgebieten;
- Lösung des Problems der Ableitung der Regen- und Hangwässer im Bereich Messendorfberg durch Errichtung eines Regenwasser-Sammelkanals mit gedrosselter Ableitung Richtung Petersbach.

Realisiert wurden die Ziele allerdings nur von der Petrifelderstraße bis zum Sternäckerweg (1. Bauabschnitt). Der Regenwasser-Sammelkanal ist daher ebenfalls nur bis zum Sternäckerweg errichtet und nicht wie geplant, bis zur Kreuzung Moosbrunnweg/Styriastraße. Die Kapazität des Regenwasser-Sammelkanals wurde vorausschauend aber so konzipiert, dass auch die Hangwässer des Messendorfbergs im Bereich Sternäckerweg bis Moosbrunnweg/Styriastraße eingeleitet werden können.

Angeblich sei der 2. Bauabschnitt im Straßenbauprogramm des Landes zwar vorgesehen, der Zeitpunkt des Beginns ist aber nicht bekannt. Weil auch der Ausbau des Südgürtels in großen Schritten voranschreitet und damit mit einem noch größeren Verkehrsaufkommen in der St.Peter Hauptstraße zu rechnen ist, ist ein rascher Baubeginn für den 2. Abschnitt dringend notwendig.

Namens des ÖVP-Gemeinderatsclubs stellen wir daher folgenden

Antrag:

Der zuständige Landesregierungsreferent und die damit befassten Magistratsabteilungen werden aufgefordert, angesichts der ständig wiederkehrenden Hochwasserproblematik umgehend mit der Umsetzung des 2. Teilabschnittes des projektierten Regenwasserkanals in der St. Peter Hauptstraße vom Sternäckerweg bis zur Kreuzung Moosbrunnweg/Styriastraße und dem damit verbundenen Ausbau der St. Peter Hauptstraße bis zum St. Peter Gürtel zu beginnen.